

- 10:15 Uhr Praktische Übungen
Mittagspause
- 12:45 Uhr Spezifische und seltene Untersuchungsbefunde der neurogenen Dysphagie
PD Dr. med. Paul Muhle
- 13:30 Uhr Spezifische Untersuchungsprotokolle
PD Dr. med. Paul Muhle
Kaffeepause
- 14:30 Uhr FEES bei Tracheotomie
Britta Fielitz
- 15:15 Uhr Trachealkanülen-Management
Britta Fielitz
- 16:00 Uhr Praktische Übungen
- 18:00 Uhr Get-together Abend in der Bar Celona (Hafenstraße 1, 23568 Lübeck)

Mittwoch 8. Oktober 2025

- 08:30 Uhr Komplikations-Management
Dr. med. Benjamin Hopmann
- 09:15 Uhr Screeningverfahren und Dysphagie-therapie neurogener Dysphagien
Britta Fielitz
Kaffeepause
- 10:15 Uhr Was kann mir auf dem Weg durch die Nase noch begegnen?
Dr. med. Maria Koch
- 11:00 Uhr Befundübungen und Fallvorstellung
Timo Hartwig
Mittagspause
- 12:45 Uhr Befundübungen in Kleingruppen
- 14:15 Uhr FEES-Quiz
Timo Hartwig, Dr. med. Norbert Krause-Pape und Anke Wiencke
- 16:00 Uhr Abschlussprüfung, Schlussrunde, Diskussion, Ausgabe der Zertifikate

Ihre Referenten

- **Claudius Elbers**
Vertriebsleiter NORD, Rehder / Partner GmbH
- **Britta Fielitz**
Logopädin, Lübeck
- **Jens Frost**
Regionaler Vertriebsleiter, Ambu Medizinprodukte
- **Timo Hartwig**
Logopäde, DIAKO Krankenhaus Flensburg
- **Dr. med. Benjamin Hopmann**
Oberarzt, Klinik für Neurologische Rehabilitation, AMEOS Klinikum Oldenburg
- **Dr. med. Eva-Maria Koch**
Ärztin, Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie, UKSH, Campus Kiel
- **Dr. med. Norbert Krause-Pape**
Chefarzt, Klinik für Neurologische Rehabilitation, AMEOS Klinikum Oldenburg
- **Dr. med. Kristof Max**
Funktionsoberarzt, Medizinische Klinik 3, UKSH, Campus Lübeck
- **PD Dr. med. Paul Muhle**
Oberarzt, Klinik für Neurologie, UK Münster
- **Dr. med. Steffen Paschen**
Oberarzt, Klinik für Neurologie, UKSH, Campus Kiel
- **Prof. Dr. med. Georg Royl**
Oberarzt, Klinik für Neurologie, UKSH, Campus Lübeck
- **Ingo Schwarz-Gewallig**
Atmungstherapeut, ThiesMediCenter GmbH
- **Dr. med. Peter Wellhöner**
Chefarzt Gastroenterologie, AMEOS Klinikum Eutin
- **Anke Wiencke**
Ärztin, Klinik für Neurologische Rehabilitation, AMEOS Klinikum Oldenburg

Informationen & Kontakt

Veranstaltungsort

media docks Lübeck, Willy-Brandt-Allee 31, 23554 Lübeck

Akkreditierung

34 Fortbildungspunkte sind bei der Ärztekammer beantragt. Das Seminar ist von der DGN als FEES-Basisseminar akkreditiert worden.

Teilnahmegebühr und Anmeldung

Komplettpreis für drei Tage inkl. Verpflegung und Get-together Abend in der Bar Celona: 980,- Euro.

Sie können sich **bis zum 15. September 2025** per E-Mail an gesche.hansen@ameos.de anmelden. Bitte geben Sie Ihren vollständigen Namen, Ihren Arbeitgeber und die Rechnungsadresse an. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung per E-Mail, mit dieser Bestätigung ist Ihre Anmeldung zum Seminar verbindlich.

Ihre Teilnahmegebühr muss **bis zum 19. September 2025** auf unserem Konto eingegangen sein.

Bankverbindung

HypoVereinsbank München, BIC: HYVEDEMMXXX
IBAN: DE96 7002 0270 0010 0218 11

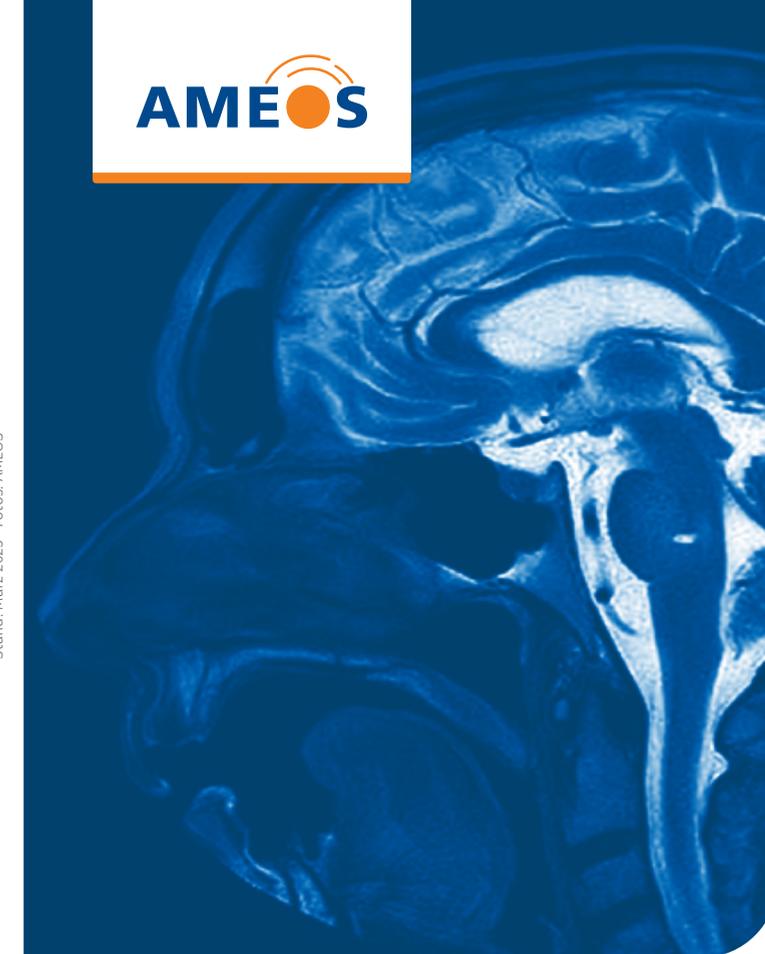
Bei einer Stornierung Ihrer Anmeldung bis zu zwei Wochen vor Kursbeginn stellen wir 80 Prozent der Kursgebühr in Rechnung, wobei der Nachweis, dass im Einzelfall ein geringerer Schaden entstanden ist, jederzeit möglich bleibt.

AMEOS Klinikum Oldenburg
Klinik für Neurologische Rehabilitation
Mühlenkamp 5
D-23758 Oldenburg in Holstein
Tel. +49 (0)4361 513-187
Fax +49 (0)4361 513-221
info.oldenburg@ameos.de

ameos.eu



Stand: März 2025 · Fotos: AMEOS



8. Interdisziplinäres FEES-Basisseminar Schleswig-Holstein

AMEOS Klinikum Oldenburg

6. – 8. Oktober 2025
media docks, Lübeck

Vor allem Gesundheit

ameos.eu

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe logopädische Schlucktherapeutinnen und -therapeuten,

in Kooperation mit der Akademie der Ärztekammer Schleswig-Holstein laden wir Sie herzlich zum 8. interdisziplinären FEES-Basisseminar in die media docks nach Lübeck ein.

Schluckstörungen sind häufig

Schluckstörungen begegnen uns regelmäßig nach Schlaganfällen, Hirnblutungen, Hirnverletzungen oder im Rahmen von Parkinson-Syndromen, Demenzen und neuromuskulären Erkrankungen. Aber auch ohne klassische Ursache sind Schluckstörungen z. B. aufgrund von Kachexie beim hochbetagten Menschen altersbedingt sehr viel häufiger, als wir das bisher zur Kenntnis genommen haben (Presbyphagie). Schwere und wiederkehrende Lungenentzündungen durch Aspiration von Mageninhalten sind häufig die Folge.

Diagnostik von Schluckstörungen

Die Flexible Endoskopische Evaluation des Schluckens (FEES) ist inzwischen ein weit verbreitetes und gut etabliertes Verfahren zur genaueren Diagnostik einer Schluckstörung. Die Durchführung erfolgt immer interdisziplinär – Arzt und logopädischer Schlucktherapeut arbeiten eng zusammen. Über ein besonders dünnes flexibles Endoskop werden die Kehlkopffunktion und der Schluckakt für verschiedene Konsistenzen beobachtet. Der Patient ist dabei wach und sollte möglichst kooperationsfähig sein. So können Aspiration und Penetration, d.h. Übertritt verschiedener Konsistenzen in den Kehlkopf und die Trachea, nachgewiesen werden. Liegt ein Tracheostoma vor, sollte die Effizienz des Schluckaktes zusätzlich retrograd beurteilt werden. Ursachen sind fast immer sensible, motorische oder koordinative Störungen des Reflexablaufs, die unterschiedlicher Interventionen bedürfen.

Das FEES-Basisseminar

Um die Ausbildung in der endoskopischen Dysphagiediagnostik zu optimieren und zu formalisieren, hat die Deutsche Gesellschaft für Neurologie (DGN) bereits 2013 ein FEES-Ausbildungscurriculum erarbeitet. Es richtet sich an alle interessierten Ärztinnen und Ärzte sowie an Logopäden und Logopädinnen (mit mindestens zweijähriger klinischer Tätigkeit, bevorzugt in einer Neurologie). Das Basisseminar ist der erste Schritt dieses Curriculums. Die theoretischen und praktischen Inhalte des gemeinsamen Ausbildungscurriculums der Fachgesellschaften werden vermittelt.

FEES-Curriculum

Nach erfolgreichem Abschluss des Basisseminars müssen 30 direkt supervidierte und 30 indirekt supervidierte FEES durchgeführt werden. Die aktuelle Liste der FEES-Supervisoren ist auf der Webseite der DGN einsehbar.



Anschließend ist es möglich die Zulassung zur Prüfung für das FEES-Zertifikat der DGN, DGS und DGG zu beantragen.

Seminarinhalte

- theoretischer Diskurs inkl. relevanter Krankheitsbilder
- apparative Voraussetzungen
- Durchführung der Untersuchung, Befunderstellung und gemeinsame Befundungsübungen
- videoendoskopische Evaluation des praktischen Schluckaktes am Dummy und am lebendigen „Gegenüber“
- Abschluss mit einer theoretischen Prüfung

Akkreditierung

Unser dreitägiges Seminar ist von der DGN als FEES-Basisseminar akkreditiert worden. Die DGN ist bestrebt, die Fiberendoskopische Evaluation des Schluckaktes zukünftig durch Untersuchende, die ein durch die DGN akkreditiertes Ausbildungscurriculum durchlaufen haben, durchführen zu lassen.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme und Ihre Fragen.

Dr. med. Norbert Krause-Pape

Chefarzt, Klinik für Neurologische Rehabilitation
AMEOS Klinikum Oldenburg
Wissenschaftlicher Leiter der Veranstaltung

Programm

Montag 6. Oktober 2025

- 08:30 Uhr Begrüßung und Einführung
Dr. med. Norbert Krause-Pape
- 09:15 Uhr Untersuchungsablauf, Anatomie und Physiologie des Schluckens
Anke Wiencke
Kaffeepause
- 10:00 Uhr Befundnomenklatur
Anke Wiencke
- 10:45 Uhr Praktische Übungen
Mittagspause
- 13:00 Uhr Differentialdiagnosen, alternative Diagnostik
Dr. med. Peter Wellhöner
- 13:45 Uhr Dysphagie in der Pneumologie
Dr. med. Kristof Max
Kaffeepause
- 14:45 Uhr Befundübungen
Anke Wiencke
- 15:30 Uhr Neurochirurgische Erkrankungen im Querschnitt – red flags
Prof. Dr. med. Patrick Czorlich
- 16:15 Uhr Neurodegenerative Erkrankungen
Dr. med. Steffen Paschen

Dienstag 7. Oktober 2025

- 08:30 Uhr Neurovaskuläre Erkrankungen
PD Dr. med. Georg Roysl
- 09:15 Uhr Cough-assist, Cornett & Co.
Ingo Schwarz-Gewallig
Kaffeepause

